



An den Ortsvorsteher
Kurt Liebermeister

Sehr geehrter Herr Liebermeister,

bitte setzen Sie auf die kommende Sitzung des Ortsbeirat Kernstadt den folgenden

Antrag: Verkehrssicherheit in der Spielstraße Am Felsenkeller

Der Magistrat wird aufgefordert, Maßnahmen einzuleiten, um die Verkehrssicherheit in der Spielstraße Am Felsenkeller zu erhöhen. Es ist zu überprüfen, welche Maßnahmen erforderlich sind, um die Geschwindigkeit der Kfz-Fahrer effektiv zu drosseln und die Sicherheit der Fußgänger zu erhöhen.

Begründung

In der Vergangenheit haben in der Spielstraße Am Felsenkeller häufiger Geschwindigkeitsüberschreitungen durch ortsunkundige und ortskundige Kfz-Fahrer stattgefunden. In einem Abschnitt der Straße ohne ausreichenden Fußweg können Fußgänger nur durch Betreten der Straße weiterlaufen, wodurch diese häufiger in Gefahr durch Kfz gebracht werden.

Im Zuge der Unterschriftensammlung durch die Anwohner*innen wurde festgestellt, dass sich schon mehrfach einzelne Bürger*innen an die Stadt gewandt hatten, damit den offensichtlichen Gefahren Abhilfe geschaffen wird. Vergeblich.

Auf einen Ortsbeiratsantrag der Grünen, der ein Piktogramm „Spielstraße“ vorschlug, hat die Stadt am 2.11.16 eine ablehnende Position vortragen lassen, die zu einer Ablehnung durch die Mehrheit der CDU-Fraktion führte. Dies, obwohl die Erfüllung der in der Pressemitteilung <http://www.bad-vilbel.de/de/aktuelles/aktuelle-nachrichten?nwsid=802> genannten Voraussetzung gar nicht bestritten werden kann.

Beigefügt sind Unterschriften von 62 Anwohner*innen, die im Ellernweg oder Am Felsenkeller wohnen. Der Magistrat ist aufgefordert, nicht nur die Vorschläge abzulehnen, sondern zu sagen, was er für die Sicherheit tun will, und es umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Christopher Mallmann



Unterschriftenliste für die Anbringung des Piktogramms „Spielstraße“ auf dem Straßenbelag in der Straße Am Felsenkeller.

Begründung:

1. In der Vergangenheit sind immer wieder ortskundige und nicht ortskundige Kfz-Fahrer mit erhöhter Geschwindigkeit auf der Straße am Felsenkeller bergauf gesichtet worden. Wobei die Geschwindigkeit im Schnitt bei gefühlten 30 km/h lag und das vor allem am Abend häufiger vorkommt.
2. Viele Kfz-Fahrer lassen sich oft von einem Navigationsgerät leiten. Auf dem Weg nach Frankfurt oder zum Südkreisel zeigen diese öfter den Weg über den Grünen Weg und Am Felsenkeller an, der im Vergleich zu den anderen Routen über die Parkstraße oder die Kassler Straße kürzer ist.
3. Viele nicht ortskundige Kfz-Fahrer sind beim Abbiegen in die Straße Am Felsenkeller aufgrund der untypischen Straßenführung in ihrer Wahrnehmung leicht überfordert. So übersehen sie häufig das Schild „Spielstraße“.
4. Es ist öfters der Fall, dass vor dem Schild „Spielstraße“ ein Kfz parkt und das Schild so leicht übersehen werden kann.
5. Verkehrsgeschwindigkeitskontrollen werden in diesem Abschnitt kaum durchgeführt.
6. Ein Abschnitt in der Straße Am Felsenkeller weist keinen Bürgersteig auf und ist damit eine Gefahr für Schulkinder, mobilitätseingeschränkte Menschen und Menschen mit Hörbehinderung.

Hiermit fordern wir mit unserer Unterschrift die Stadt Bad Vilbel dazu auf:

1. ein Piktogramm „Spielstraße“ auf dem Straßenbelag hinter dem Schild „Spielstraße“ in ausreichender Größe anzubringen und
2. häufiger Verkehrsgeschwindigkeitskontrollen bei Tag und bei Nacht durchzuführen.

Lfd. Nr.	Vor- und Nachname	Adresse	Unterschrift

